27.10.2011 Kommentieren Versenden Drucken

DISKUSSION: Es gibt noch viele Baustellen

Bilanzen nach 20 Jahren deutsch-polnischem Nachbarschaftsvertrag

POTSDAM - Vor etwas mehr als 20 Jahren, am 17. Juni 1991, unterzeichneten die Regierungschefs Deutschlands und Polens in Bonn den Vertrag über gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit. Damit begann eine neue Ära in den Beziehungen beider Länder.

Für die brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung war das Jubiläum am Dienstagabend Anlass, in einer Diskussion die Zusammenarbeit zwischen Brandenburg und Polen zu beleuchten, insbesondere in der Wirtschaft. Brandenburg hat nicht nur eine lange Grenze mit Polen, sondern sogar in der Verfassung festgeschrieben, die Zusammenarbeit mit dem Nachbarland anzustreben. Dennoch, das wurde in der Diskussion deutlich, so einfach wie es auf den ersten Blick scheint, ist die Zusammenarbeit nicht. Peter Kohnert, Abteilungsleiter im Potsdamer Wirtschaftsministerium, verwies auf die unterschiedliche Struktur beider Staaten. Zwar wird Außenpolitik auch in Deutschland in der Hauptstadt gemacht, aber die einzelnen Bundesländer haben durchaus Spielraum, über die Staatsgrenze hinaus zu wirken. In Polen geht nichts ohne die Zentralregierung in Warschau.

Zu den Erfolgen der Zusammenarbeit gehört, dass Brandenburg unter den neuen Bundesländern die Nummer eins ist im Handel mit Polen. Kohnert kündigte an, dass demnächst ein Eisenbahn-Rahmenabkommen mit Polen unterzeichnet werde, ebenso ein Vertrag über die gegenseitige Hilfe durch Rettungsdienste.

Hinter den Erwartungen weit zurückgeblieben ist die Nutzung der seit 1. Mai dieses Jahres gültigen Arbeitnehmerfreizügigkeit. Der große Zustrom polnischer Arbeitnehmer nach Brandenburg blieb aus – eine nicht genutzte Chance, bedauert der polnische Botschaftsrat Tomasz Kalinowski. Er sieht die Schuld vor allem beim damaligen Bundeskanzler Gerhard Schröder (SPD), der vor dem EU-Beitritt Polens im Jahr 2004 durchgesetzt hatte, dass die in der Union übliche Arbeitnehmerfreizügigkeit erst 2011 gewährt wird. Statt so lange zu warten, haben viele Polen in Großbritannien und anderen Staaten Arbeit gesucht. Inzwischen sei Deutschland wegen der langen Lohnzurückhaltung für ausländische Fachkräfte uninteressant, sagte Kohnert. Das gelte vor allem für die neuen Bundesländer.

Eine der Folgen ist, dass in Polen weniger Deutsch gelernt wird. In Deutschland spielt Polnisch ohnehin nur eine Nebenrolle. Karl Fisher, Präsident der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Brandenburg, forderte die Landesregierung zu mehr Unterstützung des Polnisch-Unterrichts auf. Außerdem wäre es aus seiner Sicht gut, wenn es bei der Regierung eine zentrale Koordination für alle Bereiche der Zusammenarbeit mit Polen gäbe.

Nach Schätzungen von Botschaftsrat Kalinowski verdienen etwa 3000 Deutsche ihr Geld auf dem polnischen Arbeitsmarkt. Ralf Schulz von der Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg geht von deutlich mehr aus. Schulz, der in den 80er Jahren an seiner Schule in Frankfurt (Oder) Polnisch-Unterricht hatte, berät deutsche und polnische Unternehmen, die im jeweils anderen Land tätig sein wollen, in Rechtsfragen. Er kennt die Probleme daher aus nächster Nähe. Das größte ist die fehlende gegenseitige Anerkennung von Berufs- und Studienabschlüssen. Als Beispiel nannte er den polnischen Beruf des Hoteltechnikers, den es in Deutschland nicht gebe.

Die Bilanzen, die die Diskussionsteilnehmer zogen, ähnelten sich. Fisher sagte: „Wir sind bei der Entwicklung der Nachbarschaft ein ganzes Stück vorangekommen, aber es gibt noch viele Baustellen.“ (Von Stephan Laude)

Alles aus einer Hand
Versatel bietet für jede Unternehmensgröße die passende Telekommunikationslösung.

Jetzt Bad renovieren
In 14 Tagen zum Traumbad. HORNBACH zeigt bei der ProjektSchau live, wie es geht.

Der Opel Meriva ecoFLEX
Erst beim Kaufen, dann beim Tanken sparen jetzt mit bis zu € 2.500,- eco-Prämie.[1]

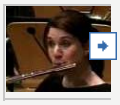
adcloud

Aktuelle Videos

Impressionen vom Festival Of Lights

Berliner Philharmoniker in Singapur

Berliner Philharmoniker in Singapur


Berliner Philharmonike in Singapur

Alle Videos »

Ihre Meinung ist gefragt! neuer Beitrag

facebook XING studiVZ twitter
Die Abgeordneten des Brandenburger Landtags im Internet.

» MAZ-Überblick
» MAZplan.de
» Regional aktuell
» MAZarchiv.de

VELUX Rolläden